

**Vorlage
zur Beschlussfassung
für die Bezirksamtssitzung am 30.11.2021**

- | | |
|--|--|
| 1. Gegenstand der Vorlage: | BVV-Beschluss-Nr. 995/V vom 11.12.2019
Alliiertenmuseum soll bleiben!
Drucksachen-Nr. 1560/V |
| 2. Berichterstatter/in: | Bezirksbürgermeisterin Richter-Kotowski |
| 3. Beschlussentwurf: | Das Bezirksamt beschließt, der Bezirksverordnetenversammlung die beigefügte Vorlage zur Kenntnis zu geben. |
| 4. Begründung: | Auf die beigefügte Vorlage für die Bezirksverordnetenversammlung wird verwiesen. |
| 5. Rechtsgrundlagen: | § 36 Abs. 2 Buchst. b) und e) Bezirksverwaltungsgesetz |
| 6. Finanzielle Auswirkungen: | keine |
| 7. Auswirkungen auf eine nachhaltige Entwicklung: | entfällt |
| 8. Veröffentlichung (BVV-BNr: 471/V): | ja |
| 9. An der Vorlage hat mitgewirkt: | entfällt |

Cerstin Richter-Kotowski
Bezirksbürgermeisterin

**Vorlage
zur Kenntnisnahme
für die Bezirksverordnetenversammlung**

- 1. Gegenstand der Vorlage:** BVV-Beschluss-Nr. 995/V vom 11.12.2019
Alliiertenmuseum soll bleiben!
Drucksachen-Nr. 1560/V
- 2. Berichterstatter:** Bezirksbürgermeisterin Richter-Kotowski

3. Die Bezirksverordnetenversammlung wird gebeten, von Nachstehendem Kenntnis zu nehmen:

Die Bezirksverordnetenversammlung hat am 11.12.2019 den folgenden Beschluss gefasst:

„Das Bezirksamt wird ersucht, sich bei den zuständigen Stellen dafür einzusetzen, den Beschluss des Wegzugs des Alliiertenmuseums aus Dahlem nach Tempelhof zurückzunehmen.“

Hierzu wird folgendes berichtet:

Mit Schreiben vom 26.03.2020 und 24.09.2021 an Frau Staatsministerin Prof. Monika Grütters wurde diese über den o.g. BVV-Beschluss informiert und gebeten, dem Umzugsbeschluss zu überdenken und das Alliiertenmuseum in Steglitz-Zehlendorf zu belassen.

Mit Schreiben vom 15.11.2021 teilt uns Frau Prof. Grütters mit, dass *„ich das Engagement des Bezirks zu einem Verbleib des Museums am bisherigen Standort durchaus nachvollziehen kann. Gleichwohl muss ich auf die Ihnen bekannte Beschlusslage des Deutschen Bundestages hinweisen, wobei allerdings einem Umzug zum Standort Tempelhof weiterhin einige wesentliche Hindernisse im Weg stehen.“*

Der Berliner Senat hat zwar am 11. August 2020 den Beschluss zu einem strategischen Entwicklungskonzept des Flughafengebäudes in Tempelhof gefasst. Dieser trägt allerdings der Tatsache nicht ausreichend Rechnung, dass vor einem Umzug des AlliiertenMuseums bereits die Rahmenbedingungen für eine längerfristige Nutzung des Gesamtgebäudes gewährleistet sein müssen. Kern des Beschlusses ist lediglich das allgemeine Bekenntnis zur Schaffung eines Begegnungs- und Austauschortes.

Somit fehlen derzeit belastbare Aussagen des Landes Berlin zu einem konkreten Gesamtkonzept (insbesondere der Außenanlagen – und Verkehrsplanung), zum eigenen finanziellen Engagement als auch zur zeitlichen Perspektive der Sanierung des Gebäudeensembles. Ohne diese kann aber eine Entscheidung über eine Neuansiedlung des AlliiertenMuseums in Hangar 7 seitens des Bundes nicht getroffen werden. Die diesbezüglichen Gespräche werden zwischen Bund und Land nach der Neubildung der Bundes- beziehungsweise der Berliner Landesregierung fortgesetzt werden.“

Es wird gebeten, den Beschluss als erledigt zu betrachten.

Cerstin Richter-Kotowski
Bezirksbürgermeisterin